

# Ein Freund, ein guter Freund

📖 1.Samuel 17,55-18,5

@FOLIE 1 **Bibeltext: DAVID GEWINNT EINEN FREUND** Als dann David nach seinem Sieg ins Lager zurückkam, führte Abner ihn zum König. David hielt noch den Kopf des Philisters in der Hand. Saul fragte ihn, zu welcher Familie er gehöre, und David antwortete: »Ich bin der Sohn deines Dieners Isai aus Betlehem« Schon nach **diesen wenigen Worten fühlte sich Sauls Sohn Jonatan zu David hingezogen**. Er gewann ihn so **lieb wie sein eigenes Leben**. Saul behielt David von da an bei sich und ließ ihn nicht mehr zu seiner Familie zurückkehren. Jonatan schloss einen **Freundschaftsbund** mit David. »Du bist mir so lieb wie mein eigenes Leben«, sagte Jonatan zu David. Dabei zog er **Mantel und Rüstung aus und bekleidete David damit, auch sein Schwert**, seinen Bogen und seinen Gürtel **schenkte er ihm**. David zog für Saul in den Kampf und bewies eine glückliche Hand bei allem, was dieser ihm auftrug; darum gab ihm der König den Oberbefehl über seine Truppe.“

@FOLIE 2 FREUNDSCHAFT

Es gab dieses Lied von `Die 3 von der Tankstelle`: „*Ein Freund, ein guter Freund, das ist das Beste, was es gibt auf der Welt, ein Freund, bleibt immer Freund, auch wenn die ganze Welt zusammenfällt. Drum sei auch nie betrübt, wenn dein Schatz dich nicht mehr liebt. Ein Freund, ein guter Freund, das ist der grösste Schatz, den`s gibt*“ R.H.

**Was ist Freundschaft:** Duden „*Ein auf gegenseitiger Zuneigung beruhendes Verhältnis von Menschen zueinander. Folglich kann ein Freund nur Jemand sein, den man mag!*“ Freundschaft ist eins der wichtigsten Beziehungsformen, in der Liebe empfangen und auch weitergegeben werden kann! @Studie: Während 90 Jahren wurden 814 US Amerikaner in ihrer Entwicklung im Erwachsenenalter begleitet. Eine langjähriger Mitforscher reduzierte die Ergebnisse in einem Satz: *Happiness equals Love – Glück = Liebe; d.h. Wer sich geliebt weiss, selbst fühlt und weitergibt, der führt in der Regel ein sinnerfülltes Leben (R.W.The Good Life)*

**Qualität statt Quantität:** Nur Gott(Jesus) kann viele Freunde haben! Bei uns ist es eher so: @*wir haben viele Mitmenschen, sympathische Gesprächspartner, Weggefährten aber nur wenige „einzigartige, besondere Menschen“, die wir Freunde nennen können* **Wie Freundschaft aussehen kann, zeigt uns ein Beispiel im Alten Testament:**

@FOLIE 3 MERKMALE EINER STARKEN FREUNDSCHAFT (@Bsp. David & Jonathan)

**Zuneigung:** Nur wenige Worte berührten das Herz Jonathans - da war Bewunderung, kein Neid! Freundschaft entsteht im Augenblick und entwickelt sich auf gemeinsamen Wegen (Alltag) @*Kollegen benutzen sich gegenseitig; Freunde schulden sich nichts, beschenken und lassen einander frei; rüsten aus, bewahren einander!* „Jonathan gab David seine Ausrüstung! >> Zugeneigte Herzen teilen ihre Waffen, Werkzeuge, Wissen und Möglichkeiten!“

**Kameradschaft:** Diese entsteht auf gemeinsamen Wegstrecken! Saul holte David zu sich...so kreuzte sich der Weg mit Jonathan; ohne „regelmässige Berührungspunkte, keine Kameradschaft“ @*Freunde sind die Menschen, die sich nicht über deine Wege informieren, sondern, die sie mit dir gehen; kein Muss, von Herzen gewollt und anspruchs-los!*

**Ver“bund“enheit:** Wichtig sind Anknüpfungspunkte, die Freunde „verbinden“! Jonathan & David verbanden Kriegskunst, Taktik u. Heeresdienst. @*Verbundenheit wächst in gemeinsamen Themen, Verständnis für Alltagssituationen; fragen können, sich reinversetzen können, Antworten & guten Rat haben*

**Vertrautheit:** Ist eine „Atmosphäre“, ein Schutzwall gegenseitigen Vertrauens! @*Freunde halten sich den Rücken frei: 1.Sam.19,1-7 Jonatan als Fürsprecher Davids; Saul sprach zu seinem Sohn Jonatan und zu seinen Offizieren ganz offen darüber, dass er David umbringen wolle. Jonatan aber hatte David lieb gewonnen, deshalb warnte er ihn: »Mein Vater will dich töten. ... Saul ließ sich von Jonatan umstimmen und schwor: »So gewiss der HERR lebt: David soll nicht sterben!« Jonatan rief David zu sich und erzählte ihm alles. Dann brachte er ihn zu Saul, und David stand wieder in Sauls Diensten wie zuvor // @sie sprechen auch über ihre hellen & dunklen Seiten; wahre Freunde bleiben behalten den Zugang zu dir, wenn du im Unrecht bist „Jedermann/frau ist auf deiner Seite, wenn du im Recht bist. Ein wahrer Freund weiss eine ganze Menge von dir und liebt dich trotzdem“ (E.H.)*

@FOLIE 4 **Freundschafts-Check** Prüft bei Gelegenheit mal die Qualitäten eurer Freundschaft: Zuneigung / **warum?** – Kameradschaft / **Berührungspunkte?** – Verbundenheit / **Anknüpfungspunkte?** – Vertrautheit / **Wie äussert sie sich?**

@FOLIE 5 **SCHLUSS-Lied & SEGEN:** Ehren wir Jesus, der uns Freunde nennt, mit dem Lied: „Welch ein Freund ist unser Jesus“ **Joh.17,25ff** Das hohepriesterliche Gebet Jesu für seine Freunde (ein Ausschnitt daraus)  
„Vater, du bist gerecht. Die Welt hat dich nicht erkannt; aber ich erkenne dich, und diese hier haben erkannt, dass du mich gesandt hast. Ich habe ihnen gezeigt wer du bist. Und werde es weiter tun. So wird die Liebe, die du zu mir hast, auch sie erfüllen und ich werde in ihnen leben“ **AMEN**